



Produktinformation

- Vorüberlegungen 40 mm Saunahaus -

Aufstellort

Das Saunahaus ist für den Einsatz im Freien bestimmt.

Für Bepflanzungen (um das Saunahaus) ab einer Wuchshöhe von 10 cm muss ein Mindestabstand von 2m um unsere Häuser eingehalten werden. Dies dient der ausreichenden Belüftung der Wände. Sie müssen für das Saunahaus ein Fundament erstellen.

Fundamenterstellung

Als Fundament empfehlen wir eine Fundamentplatte. Sie sollte geringfügig größer als der Unterlegerplan sein. Weiterhin muss diese Platte mindestens 10 cm höher als der umgebende Boden sein. Dies dient als Spritzschutz. Die Unterleger müssen zu einem rechtwinkligen Viereck verlegt werden. Jeder Unterleger ist bauseits fest mit dem Fundament zu verbinden. Dies dient der Windsicherung. Die Verpackungsfolie Ihres Hauses schneiden Sie in ca. 65mm breite Streifen und legen diese unter die Unterleger als Schutz gegen aufsteigende Feuchtigkeit. Für weitergehende Fragen zur Fundamenterstellung wenden Sie sich bitte an einen Fachmann Ihres Vertrauens.

Wichtig: Der sorgfältig vorbereitete Untergrund ist eine Voraussetzung für die Passgenauigkeit beim Zusammenfügen der Bauteile. Wer hier Fehler macht, bekommt leicht Schwierigkeiten beim Aufbau, die zu Lasten der Stabilität und Optik des Hauses gehen können.

Eine Skizze über die Ausrichtung der Unterleger/Pfosten finden Sie in den Produktbeschreibungen.

Baugenehmigung

In verschiedenen Gemeinden ist gegebenenfalls eine Baugenehmigung erforderlich. Die Bestimmungen sind regional unterschiedlich. Jedoch kann Sie das örtliche Bauamt hierzu entsprechend informieren.

Sollten Sie Einreichpläne benötigen, wenden Sie sich bitte an uns. Die Nummer der Service-Hotline liegt jedem Produkt bei.

Stromanschluss

Für die Saunaöfen ist ein Starkstromanschluss (3N AC 400 Volt) erforderlich. Beachten Sie, dass bei einigen Öfen ein Stromanschlussumbau auf 230 Volt IV, PE möglich ist.

Achtung bei der Vorraumgestaltung!

Die Bohlen dürfen, um ein gleichmäßiges „Wachsen“ und „Schrumpfen“ zu gewährleisten, nicht über mehrere Blockbohlen miteinander fest verbunden werden (z.B. durch Regale). Wird dies nicht beachtet, kann es zu Fugenbildung usw. kommen. Dies ist auch beim Einbau der Türen zu beachten. Die Türleisten dürfen nur mit der Tür verbunden werden, keinesfalls mit den Blockbohlen.

- Pflege, Hygiene und Reinigung 40 mm Saunahaus -

Alle Bauteile, also Wände, Türen, Rauspund, Leisten und Latten etc. bis auf die Unterleger müssen immer von außen behandelt werden. Die Stellen des Holzes, die später durch den Aufbau nicht mehr zugänglich sind behandeln Sie vor dem Aufbau vollständig.

Behandeln Sie vor dem Aufbau das Produkt mit Bläuesperrgrund, anschließend versehen Sie Ihr Haus mit einem zweifachen Schutzanstrich einer offenporigen Holzschutzlasur. Spätestens alle zwei Jahre sollten Sie einen Schutzanstrich wiederholen. Diese Pflegevorschriften gelten ausschließlich für Häuser im Außenbereich.

Erkundigen Sie sich nach geeigneten Lasuren bei Ihrem Farbenfachberater. Verwenden Sie dazu einen offenporigen Wasserdispersionslack auf Acrylharzbasis.

Wir empfehlen die Kabinenwand der Saunen von innen nicht zu behandeln, da dadurch die Atmung des Holzes beeinträchtigt wird.

Die Liegeflächen der Bänke kann man zur Reinigung entnehmen. Legen Sie immer Handtücher auf die Sitzbank. Eventuell auftretende Harzaustritte des Holzes kann man problemlos mit einem acetongetränktem Lappen entfernen.

Die Sauna sollte regelmäßig gereinigt werden. Zum Reinigen eignet sich am besten ein Saunareinigungsmittel. Sorgen Sie für ausreichende Lüftung des Hauses. Lassen Sie die Sauna nach jedem Saunagang gut durchtrocknen.

Wurde diese Pflegemaßnahme nicht sachgemäß durchgeführt, kann es zum Verziehen/Formänderung der Türen und Zargen kommen. Dies ist kein Beanstandungsgrund.

Produktinformation



- Konstruktion 40 mm Saunahaus -

Die Saunahäuser mit einer Wandstärke von 40 mm sind in naturbelassenem nordischen Fichtenholz erhältlich und speziell für die privathäusliche Nutzung konzipiert. Sie sind eine Kombination zwischen unseren 40 mm Blockbohlenhäusern und den 40 mm Massivsaunen.

In dem Saunahaus befindet sich ein kleiner Vorraum der Ihnen genügend Platz zum Umziehen und sonstige Vorbereitungen für das Saunabad bietet. Der Vorraum und die Sauna sind durch eine 40 mm Wand und einer bronzierten Ganzglastür aus Sicherheitsglas inkl. Magnetverschluß und justierbaren Beschlag geteilt (nur bei Saunahaus 2 und 3).

Die Saunen sind ausgestattet mit stabilen, extra breiten Massivholzbänken. Zusätzlich haben diese Bänke alle eine hochwertige Bankoptik durch ein Spezial-Softline-Profilholz.

Die Möglichkeit das Schwitzen in der Sauna mit einem schützenden Haus direkt im Freien zu verbinden, haben uns schon die Finnen beigebracht. Besonders prickelnd ist es im Winter, wenn Sie sich nach dem Saunagang zur Abkühlung im Schnee wälzen können.

Die einzelnen Blockbohlen werden einfach aufeinander gesteckt und untereinander durch eine patentierte Verschraubung verbunden. Durch diese Verschraubung benötigen Karibu-Blockhäuser keine Gewindestangen oder ähnliches, welche mühsam im Verlauf der Jahre ständig neu eingestellt werden müssen. Die Bohlen dürfen, um ein gleichmäßiges „Wachsen“ und „Schrumpfen“ zu gewährleisten, nicht über mehrere Blockbohlen miteinander fest verbunden werden (z.B. durch Regale). Wird dies nicht beachtet, kann es zu Fugenbildung usw. kommen. Dies ist auch beim Einbau der Türen zu beachten. Die Türleisten dürfen nur mit der Tür verbunden werden, keinesfalls mit den Blockbohlen.

Wir verwenden Doppelnut- und -federbohlen zur Produktion der Wände. Dadurch wird eine höhere Dichtigkeit der Wandelemente erreicht.

Wir empfehlen Ihnen, keine Fenster im Bereich der Sauna einzubauen.

▣ 40 mm Saunahaus Standards ▣

Allgemein:

- Alle Beschläge und Schrauben sowie Schraubenabdeckungen sind im Lieferumfang enthalten.
- inkl. Vorraum
- Im Bereich des Saunaraumes ist ein zusätzliches Dach eingezogen.

Wand:

- Wandbohlen werden durch Schrauben und Stecken miteinander verbunden.
- 40 mm Massivholz aus nordischer Fichte in Doppelnut-/feder-Ausführung

Saunadach:

- Innen: stabilen Rahmenkonstruktion mit 42 mm Mineralwolldämmung. Verkleidung: 12,5 mm Spezial-Softline-Fichte-Profilholz, Außenseite: Verstärkung mit Platte

Hausboden:

- 19 mm Massivholzboden mit Nut und Feder
- Unterkonstruktion aus imprägnierten Bodenbalken 6 x 4 cm

Hausdach:

- 19 mm Massivholz mit Nut und Feder

Haustür:

- Einflügel Tür mit umlaufend stabilen Rahmen mit soliden Profibeschlägen
- Zylinderschloss inkl. 3 Schlüssel
- lichtetes Maß: 78 x 187,9 cm
- Öffnungsrichtung DIN links
- mit aufgesetzten Sprossen beim Türfenster

Saunatür:

- bronzierte Ganzglastür
- Einscheibensicherheitsglas
- Türrahmen Massivholz
- lichtetes Maß: ≈173 x 64 cm
- rechts und links anschlagbar
- hochwertiger lackierter Türgriff im Karibu-Design
- Türbeschläge mittels Excenter justierbar für optimale Ausrichtung der Glasscheibe
- Magnetverschlusstechnik

Ofenschutz:

- Fichte Massivholz
- passend für alle genannten Karibu-Öfen

Liegen:

- vormontiert
- Liegeflächen aus Espe-Massivholz
- bis 250 kg belastbar
- Front mit Spezial-Espe-Massivholz-Profil optisch aufgewertet

Kopfstütze:

- Espe-Massivholz
- vormontiert
- 29,5 cm x 46,2 cm

Fenster:

- sollten aus Wärmeschutzgründen nicht eingebaut werden



Produktinformation

- Sicherheitshinweise 40 mm Saunahaus -

Achten Sie beim Aufbau des Produktes auf schon von Ihnen verlegte Elektrokabel an und in den Elementen. Bitte halten Sie genügend Abstand beim Schrauben zu Kabeldurchführungen ein. Die Leitungen der Temperaturfühler dürfen nicht geknickt werden.

Ist bei Ihnen ein Gerät oder Elektrokabel beschädigt, wenden Sie sich im Rahmen der Garantiebedingungen an uns. Reparaturarbeiten an den Elektrogeräten dürfen nur von einem zugelassenen Elektrofachmann erfolgen.

Bei Einbau von einem Saunaofen

- Für die Verwendung anderer Öfen als die von Karibu angebotenen ist das Ofenschutzgitter nicht ausgelegt!
- Saunaöfen der Firma Karibu und dazugehörige Steuerelemente dürfen nur von einer autorisierten Fachkraft angeschlossen werden. Die angebotenen Saunaöfen sind für einen Starkstromanschluss ausgelegt.
- Der Anschluss eines 7,5 kW oder 8 kW Ofens mit externer Steuerung an 230V N, PE ist von Ihrem Elektriker durchführbar. Eine Anschlussanleitung ist bei unserer Servicehotline erhältlich.
- Beim ersten Aufheizen kann es zu einer leichten Geruchsbildung durch Verdunsten von Betriebsstoffen aus den Fertigungsprozessen kommen. Lüften Sie nach diesem Vorgang Ihre Kabine, bevor Sie mit dem Saunabad beginnen.
- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt durch Personen (einschließlich Kinder), mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen wie das Gerät zu benutzen ist.
- Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Bedeckung und ein nicht vorschriftsmäßig gefüllter Steinbehälter verursacht Brandgefahr.
- Vergewissern Sie sich vor jeder Inbetriebnahme, dass keine Gegenstände auf dem Saunaheizgerät abgelegt wurden.
- Achtung: Während des Betriebes auftretende hohe Temperaturen am Saunaheizgerät können bei Berührung zu Verbrennungen führen.
- Das Saunaheizgerät ist nicht für den Einbau oder Aufstellung in einer Nische, unter der Bank oder unter einer Dachschräge bestimmt.
- Das Saunaheizgerät nicht bei geschlossener Lufteintrittsöffnung in Betrieb nehmen.
- Die Kabinenbeleuchtung mit der dazugehörenden Installation muss in der Ausführung „spritzwassergeschützt“ und für eine Umgebungstemperatur von 140°C geeignet sein. Daher ist in Verbindung mit dem Saunaheizgerät nur eine VDE-geprüfte Saunaleuchte mit max. 40 Watt zu installieren.
- Die Sauna-Einrichtung (Saunaheizgerät, Steuergerät, Beleuchtung usw.) darf nur durch einen örtlich zugelassenen Elektroinstallateur mittels festem Anschluss an das Netz angeschlossen werden. Alle Anschlussleitungen, die im Inneren der Kabine verlegt werden, müssen für eine Umgebungstemperatur von mindestens 140°C geeignet sein. Zweckmäßig ist eine Silikonleitung.

Bei Einbau von Infrarotstrahlern

- Die Infrarotstrahler dürfen während des Betriebes keiner Feuchtigkeit ausgesetzt werden.
- Nicht die Strahler abdecken. Brandgefahr!!!
- Vor der ersten Benutzung Ihrer Infrarotkabine sollten Sie diese aufheizen und gut durchlüften.
- Die Infrarotstrahler nicht über einem Saunaofen montieren
- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt durch Personen (einschließlich Kinder), mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen wie das Gerät zu benutzen ist.
- Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Bevor der Strahler über das Steuergerät in Betrieb genommen wird, muss überprüft werden, ob alle Steckverbindungen Lösungssicher verbunden sind.
- In der Infrarot-Wärmekabine dürfen nur so viele Strahler montiert werden, wie für die Kabinengröße angegeben.
- Achtung: Bedeckung der Infrarot-Wärmestrahler verursacht Brandgefahr!
- Bei irgendwelchen Hauterkrankungen oder Veränderungen vor Anwendung unbedingt Hausarzt befragen.

Achtung: Die Infrarotstrahler dürfen keinesfalls gleichzeitig mit einem Saunaofen betrieben werden! Strahler erst nach Trocknung der Kabine benutzen!

Produktinformation



- Montage 40 mm Saunahaus -

Montagehelfer

Sie benötigen mindestens 2 Personen für einen reibungslosen Aufbau.

Werkzeuge

Für den Aufbau wird nur wenig Werkzeug benötigt:

Kreuz-Schraubendreher (einfacher geht's mit einem Akkuschauber), Bohrmaschine mit Holzbohrer, Kombizange, Teppichmesser, Zollstock, Wasserwaage, ggf. Hammer, Bleistift, Handsäge (besser Stichsäge), Maulschlüssel

Alle notwendigen Schrauben und Beschläge liegen dem Bausatz bei.

Aufbau

Bitte lesen Sie die Aufbauanleitung erst vollständig durch. Die Zeichnungen in dieser Aufbauanleitung sind nicht originalgetreu, Sie dienen lediglich zur Veranschaulichung. Änderungen optischer und technischer Art sind möglich.

Achten Sie darauf, ob die Schrauben von innen oder von außen eingeschraubt werden sollen. Schrauben, die man von außen nicht sieht, schenken Ihrer Sauna ein besseres Aussehen.

Holz ist manchmal ein recht eigenwilliger Werkstoff. Darum sollte jede Schraubverbindung im ersten Teil mit einem Bohrer vorgebohrt werden. Das Holz kann sonst leicht der Länge nach einreißen und absplittern!

Eine exakte Aufbauanleitung liegt bei jedem Montagesatz bei!

Sie haben ein Produkt erworben, wofür wir vorwiegend Fichtenholz aus den Wäldern Nordeuropas verarbeiten. Weil die Fichte dort langsamer wächst und deshalb feine Jahresringe ausbildet, ist sie widerstandsfähiger.

Holz reagiert auf Umwelteinflüsse. So kommt es je nach Witterung zum Quellen (Wachsen) und Schwinden (Schrumpfen) des Holzes. Dadurch treten Maßabweichungen, Risse, Ausfalläste usw. auf. Dies ist nicht vermeidbar.

Holz darf vor und während der Montage keiner prallen Sonne oder anhaltender Feuchtigkeit ausgesetzt werden. Kommt es zu Staunässe oder ist z.B. durch Pflanzen, Wände usw. eine ausreichende Belüftung dieses Produktes nicht vorhanden kann es zu Bläue, Schimmel, Pilzbefall kommen. Dabei stellt Bläue lediglich eine optische Beeinträchtigung dar.

Die Bohlen dürfen, um ein gleichmäßiges „Wachsen“ und „Schrumpfen“ zu gewährleisten, nicht über mehrere Blockbohlen miteinander fest verbunden werden (z.B. durch Regale). Wird dies nicht beachtet, kann es zu Fugenbildung usw. kommen. Dies ist auch beim Einbau der Türen zu beachten. Die Türleisten dürfen nur mit der Tür verbunden werden, keinesfalls mit den Blockbohlen.

Montageteam

Sollten Sie nicht die Zeit finden selber das Produkt aufzubauen, bieten wir Ihnen gerne einen Aufbauservice an. Wenden Sie sich an unsere Hotline: 04 21/3 86 93 33

Muss man zum Anbringen der Saunaleuchte ein extra Loch in die Seitenwand bohren?

Je nachdem, ob die Kabel vom Kunden innen oder außen verlegt werden. Wird das Kabel außen verlegt, muss man ein Loch im Durchmesser des Kabels in die Wand bohren, was ohne Probleme möglich ist.

Ist es möglich die Lampe an einer anderen Stelle als im Prospekt abgebildet anzubringen?

Die Lampenposition in der Sauna ist von Ihnen frei wählbar. Sie sollten jedoch die Lampe nicht direkt über den Ofen montieren. Achten Sie bitte darauf, genügend Silikonkabel für den Anschluss der Lampe zu kaufen.

Können zusätzliche Komponenten innerhalb der Sauna installiert werden?

- Lautsprecher
- Sternenhimmel

Bitte fragen Sie dazu die Hersteller dieser Elektrogeräte. Diese Geräte müssen für den Einsatz in einer Sauna (Feuchte und Temperatur) ausgelegt sein. Da es sehr viele unterschiedliche Geräte mit unterschiedlichen Eigenschaften gibt, können wir Ihnen dazu keine Angaben machen.

Wo muss der Ofen hingestellt werden?

Man muss den Ofen vor die Zuluftöffnung stellen.